



# Übung 3: Kleine Social-Media Outputs – Kampagnen-posts und Hashtags

---

## Zeit

ca. 30 Minuten

## Material

- Tablets oder PCs mit Internetzugang
- Canva
- Beamer
- ggf. Farbdrucker

## Ziele

- Die Teilnehmenden überprüfen das Erlernete und werden aktiv im Wissensvermitteln

## Ablauf

1. In Kleingruppen entscheiden die Teilnehmenden sich für einen oder mehrere Begriffe (Diaspora, Mehrheitsgesellschaft, Minderheiten, „Othering“, positive Vorurteile) und über die Hashtags, die sie verwenden möchten. Beispiele sind Hashtags, die im gesellschaftlichen Kontext aufgetaucht sind, wie #watchyourfeed, #vorsichtvorurteil #metoo #darüberreden.

Die Kampagnen und die Hashtags sollen im Social Media für Aufmerksamkeit sorgen und zum Nachdenken anregen.

Bei Canva können sie Vorlagen und Bilder nutzen, um Flyer, Plakate und Social Media Posts zu erstellen.

2. Die Teilnehmenden erstellen Posts für Social Media bei Canva, die über die erlernten Begriffe aufklären und/oder mehr Zivilcourage fördern.

Beispiel: <https://www.demokratie-leben.de/magazin/magazin-details/kampagne-vorsicht-vorurteile-zu-ende-gegangen>(<https://www.demokratie-leben.de/magazin/magazin-details/kampagne-vorsicht-vorurteile-zu-ende-gegangen>)

[https://www.instagram.com/darueber\\_reden/](https://www.instagram.com/darueber_reden/)([https://www.instagram.com/darueber\\_reden/](https://www.instagram.com/darueber_reden/))

3. Die erstellten Posts werden in der Gruppe anschließend präsentiert und nach Möglichkeit von den Teilnehmenden geteilt, in der Schule verteilt usw.

---

Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-3-kleine-social-media-outputs-kampagnen-posts-und-hashtags/>

RISE ist ein Projekt des [JFF](#) in Zusammenarbeit mit [ufuq](#), [Parabol](#), [Vision Kino](#) und [jugendschutz.net](#), gefördert durch die [Staatsministerin für Kultur und Medien](#).